
Dreimonatsbericht 2005

3-Month Report 2005



Kennzahlen / Key figures

Ergebnisse / Results	01.01.2005 - 31.03.2005	01.01.2004 - 31.03.2004
Umsatz / Sales revenue	19.584.421,26 €	19.433.741,57 €
Gesamtleistung / Overall Performance	19.742.213,47 €	19.751.322,75 €
EBITDA	-989.642,32 €	-783.132,17 €
EBIT	-1.358.545,42 €	-977.823,53 €
IAS Ergebnis (excl. Anteile Dritter) / Net loss (excl. minority interests)	-1.444.883,99 €	-1.105.439,69 €
Anzahl Aktien (verwässert) / Number of shares (diluted) *	12.297.375	6.932.550
Ergebnis pro Aktie IFRS / Loss per share IFRS	-0,12 €	-0,16 €

* inklusive durchschnittlich 414.333 ausgegebene Stock Options / incl. average number of 414.333 stock options

Bilanz / Balance Sheet	31.03.2005	31.03.2004
gezeichnetes Kapital / Subscribed capital	9.711.875,00 €	6.113.750,00 €
Eigenkapital / Shareholder's equity	7.593.196,30 €	8.725.130,00 €
Eigenkapitalquote / Equity ratio	36,51 %	49,00 %
Bilanzsumme / Balance sheet total	20.795.708,77 €	17.805.605,00 €

Mitarbeiter / Employees	01.01.2005 - 31.03.2005	01.01.2004 - 31.03.2004
Anzahl der Mitarbeiter / Number of employees		
- am Periodenende / at end of period	101	54
- im Periodendurchschnitt / on average	89	55
Umsatz pro Mitarbeiter / Revenues per employee	220.049,68 €	353.340,75 €
Personalaufwand pro Mitarbeiter / Per capita personnel expenses	13.771,93 €	17.980,65 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen pro Mitarbeiter / Other operating expenses per employee	12.006,98 €	14.931,72 €

Inhaltsverzeichnis / Table of contents

Kennzahlen / Key figures	2
Inhaltsverzeichnis / Table of contents	3
An unsere Aktionäre	4
To our shareholders	5
Meilensteine 2005	6
Milestones 2005	7
Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss	8
Notes to the consolidated interim report	9
Kennzahlen (Quartalsvergleich) / Key figures (quarter-on-quarter comparison)	10
Gewinn- und Verlustrechnung IFRS / Income statement IFRS	11
Bilanz (Aktiva) / Balance Sheet (Assets)	12
Bilanz (Passiva) / Balance Sheet (Liabilities and shareholders' equity)	13
Kapitalflussrechnung IFRS / Cash flow statement IFRS	14
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals IFRS / Development of consolidated shareholders' equity IFRS	15
Konzern-Segmentberichterstattung / Consolidated segment reporting	16
Unternehmenskalender / Financial calendar 2005	18

An unsere Aktionäre



Düsseldorf, am 17. Mai 2005

Verehrte Aktionäre, verehrte Kunden,
liebe Geschäftspartner und Mitarbeiter,

das hinter uns liegende erste Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2005 verlief entsprechend unserer Annahmen. Die nach Plan verlaufende Umstrukturierung der Wapme Group und der weiterhin wettbewerbsintensive B2B-Sektor führten wie erwartet zu einem Quartalsverlust. Die Neuausrichtung der Gesellschaft verläuft erfreulich: Bei der Fokussierung von Wapme auf die margenträchtigeren Bereiche Mobile Entertainment mit Focus auf Content liegen wir im Plan.

In diesem Zusammenhang wurde das Unternehmen Lawa, der führende Endkundenanbieter von Mobile Adult Entertainment Content in der Schweiz, im November letzten Jahres übernommen. Basierend auf den in der Schweiz gemachten Erfahrungen und den vorhandenen Marktkenntnissen soll das erfolgreiche Geschäftsmodell von Lawa zukünftig auch in andere europäische Länder übertragen werden. So haben wir für das interaktive Fernseh-Format „LoversTV“ bereits Sender in Österreich, Polen, Tschechien, Ungarn und Frankreich vom Nutzen überzeugen können.

Der Jahreswechsel 2004/2005 war für den Mobilfunksektor eine Zäsur. Die Anstrengungen der Netzbetreiber, den Durchsatz an multimediafähigen Mobilfunkgeräten mit umfangreichen Funktionen zu erhöhen, wurden erstmals in der Breite spürbar. So verfügten etwa 39 Prozent der Mobilfunkgeräte über MMS-Funktionalitäten und 25 Prozent der Telefone über eine Kamera (Quelle: CSFB). Mit der nun sichtbaren Verbreitung multimediafähiger Handys eröffnet sich den Netzbetreibern erstmals die Möglichkeit, mit Mehrwertdiensten zu operieren. Damit ist gleichzeitig sichergestellt, dass das Geschäftskonzept der Wapme Gruppe auf einer soliden und prosperierenden Plattform steht. In der Entwicklung der gesamten Marktsituation hin zu komplexen mobilen Internetanwendungen kann der Konzern bereits jetzt seine Expertise und Stärken als klaren Wettbewerbsvorteil für sich nutzen. Davon wird Wapme langfristig profitieren.

In diesem Zusammenhang ist auch die außerordentliche Hauptversammlung der Wapme Systems AG zu sehen. Hierbei wurde der Aufsichtsrat entsprechend den neuen Anforderungen besetzt. Mit Herrn Joachim Dreyer konnte eine in der Branche bestens bekannte und vernetzte Persönlichkeit für die Gesellschaft gewonnen werden. Herr Dreyer war zuvor Vorstandsvorsitzender der Debitel und Aufsichtsratsvorsitzender bei Jamba!. Der Aufsichtsrat unterstützt den Vorstand bei seinen Bemühungen, innerhalb der derzeitigen Konsolidierung im europäischen Markt der Mobile Entertainment Anbieter eine führende Rolle zu spielen. Durch so genannte Vorratsbeschlüsse in Hinblick auf den Finanzbedarf der Gruppe hat die Hauptversammlung die Organe ermächtigt, flexibel auf Übernahmemöglichkeiten reagieren zu können. Neben dem organischen Wachstum ist es erklärtes Ziel von Wapme, auch anorganisch im Wege von Übernahmen zu wachsen. Die große Dynamik innerhalb der Branche verdeutlicht die jüngste Übernahme der britischen Itouch-Gruppe durch die japanische For-side.com für 179,6 Mill. Pfund. Itouch wurde dabei mit dem 2,3fachen Umsatz auf Basis 2004 bewertet.

Durch die in den vergangenen Monaten umgesetzten Maßnahmen sind wir in der Lage, die Marktkonsolidierung aktiv zu begleiten. Wir sind der Überzeugung, dass die Wapme Gruppe für die Marktpotenziale im Bereich des Mobile Entertainment gut gerüstet ist und sich auf einem sicheren Weg in die Profitabilität befindet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Alfred Roth', written in a cursive style.

Alfred Roth
Vorstandsvorsitzender

To our shareholders



Düsseldorf, 17. May 2005

Dear Shareholders and Customers,
Dear Business Partners and Employees,

Performance in the recently completed first quarter of the current financial year 2005 was as expected. The on-schedule restructuring of the Wapme Group and continued intense competition in the B2B sector resulted in the anticipated loss for the quarter. The reorientation of the company is running at a satisfactory pace. We are on target with our endeavours to focus Wapme on more profitable sectors of mobile entertainment with an emphasis on content.

In this connection, in November last year we acquired Lawa, Switzerland's leading B2C provider of mobile adult entertainment content. Based on experience gained in Switzerland and existing knowledge of the market, Lawa's successful business model will in future also be applied to other European countries. We have already been able to convince stations in Austria, Poland, the Czech Republic, Hungary and France of the benefits of this interactive television format "LoversTV".

The fiscal year change 2004/2005 was a turning point for the mobile communications sector. For the first time, the full extent of the efforts of network providers to increase the throughput of multimedia-capable mobile phones with a wide array of functions was perceptible. About 39% of mobile phones now have MMS functions and 25% of them have a built-in camera (source: CSFB). With the marked proliferation of multimedia-capable mobile phones, for the first time network providers now have the opportunity to operate with value-added services. At the same time this ensures that the Wapme Group's business concept is based on a sound and thriving platform. In the development of the overall market situation to complex mobile Internet applications, the Group is already in a position to exploit its expertise and strengths, turning them into a distinct competitive advantage. Wapme will benefit in the long-term from this.

The extraordinary general meeting of Wapme Systems AG must also be seen in this context. On this occasion the Supervisory Board was restructured to meet the new demands. An extremely well-known figure with optimum connections in the industry, Joachim Dreyer, has been acquired for the company. Mr Dreyer was previously CEO of debitel and Chairman of the Supervisory Board of Jamba!. The Supervisory Board supports the Management Board in its efforts to play a leading role within the current consolidation of mobile entertainment providers in the European market. With a view to the financial needs of the group, the general meeting has empowered the executive bodies to react flexibly to acquisition opportunities by means of so-called anticipatory resolutions. Besides organic growth, it is one of Wapme's declared goals to grow inorganically in the form of acquisitions. One illustration of the great dynamism within the industry is the recent takeover of Britain's Itouch Group by Japan's For-side.com for 179.6 million pounds. Itouch was valued at 2.3 times its 2004 turnover.

With the measures implemented in the past few months, we are in a position to actively participate in the process of market consolidation. We are in no doubt that the Wapme Group is well equipped to handle the market potential in the mobile entertainment sector and is well on its way to the profit zone.

Yours sincerely,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Alfred Roth', written over a white background.

Alfred Roth
Chief Executive Officer

Meilensteine 2005

Mehr multimediafähige Handys

Für die Entwicklung im Markt für mobile Services ist naturgemäß die allgemeine Verfügbarkeit multimediatauglicher Endgeräte notwendig. Dies sind insbesondere Mobilfunkgeräte mit hochauflösendem Farbdisplay inklusiver multimediafähiger Software z.B. für das Abspielen von Videos sowie entsprechender Speicherkapazität und mp3 Fähigkeit. Die Marktdurchdringung mit solchen Geräten begann im Jahre 2004 und wir gehen davon aus, dass bis zum Ende des Jahres 2005 praktisch die gesamte Zielgruppe für mobilen Content weltweit auch über entsprechende Geräte verfügt. Besonders der B2C Markt wird von dieser Entwicklung profitieren.

Integration der Lawa AG

Ziel des mehrheitlichen Anteilserwerbs an der Lawa AG im November 2004 ist der Transfer des im Schweizer B2C Markt erfolgreichen Geschäftsmodells auf Deutschland und Österreich sowie die Erweiterung von B2B Geschäften auf Inhalte, die in der Lawa verfügbar sind. Um diese Synergien umzusetzen wurden organisatorische Einheiten geschaffen, die konzernübergreifend B2C Produkte entwickeln und vermarkten. Der B2B Vertrieb arbeitet mit diesen Gruppen sehr eng zusammen, um Kunden bei der Entwicklung und dem Ausbau ihrer Geschäftsmodelle zu unterstützen. Die Resonanz der B2B Kunden auf die Angebotsausweitung der Wapme AG ist äußerst positiv und hat bereits zu einer deutlichen Vergrößerung unserer Kundenbasis beigetragen.

Erfolgreiche Produkteinführung von LoversTV

LoversTV ist ein Komplettserviceangebot für Mobilfunkunternehmen, Portalbetreiber, TK - Handelsunternehmen und mobile Entertainment - Firmen, die von dem ertragsstarken Bereich der mobilen Erotikangebote partizipieren möchten.

Die Wapme Group hat das integrierte Medienformat „LoversTV“ erfolgreich auf der CeBIT in Hannover vorgestellt. Darüber hinaus wurde „LoversTV“ auf der MIPTV (Cannes), der Fachmesse für Fernsehformate sowie auf Europas führender Messe für Online Erwachsenen Unterhaltung, der World Telemedia Messe (Prag), präsentiert.

Mit „LoversTV“ adressierte Wapme in Cannes Fernsehsender, die in der Nachtschiene erotische Inhalte mit interaktiven Angeboten offerieren und das Leistungsspektrum von LoversTV gut aufgenommen haben. Die herausragende Stellung von „LoversTV“ im Heimatmarkt Schweiz und die damit verbundene Erfahrung des „LoversTV“-Teams, konnte bereits zu einem Abschluss mit einem europäischen Satelliten-Sender führen, der Sendestart wird Ende Mai 2005 sein. Kooperationen mit weiteren europäischen TV-Kanälen sind momentan im Gespräch. Auf Basis ähnlicher Formate geht Wapme davon aus, dass das Marktvolumen bei mehreren tausend SMS Downloads pro Tag und einer ebenso hohen Anzahl von IVR-Minuten liegen wird.

Wachstumsfinanzierung sichergestellt

Um das regionale und inhaltliche Wachstum insbesondere im B2C Markt in Deutschland / Österreich mit entsprechenden Marketing- und Vertriebsaktivitäten unterstützen zu können, wurden in den ersten Monaten des Jahres 2005 einige Kapitalmaßnahmen erfolgreich abgeschlossen. Am 20. Januar 2005 wurde eine Kapitalerhöhung um 156.875 Euro durchgeführt. Hierdurch flossen dem Konzern rund T€ 250 zu. Mit der Kapitalerhöhung vom 4. April wurde das Grundkapital um 971.187 Euro erhöht. Dem Konzern flossen so rund 2 Mio. Euro zu.

Außerordentliche HV am 15. März 2005

Auf der außerordentlichen HV wurden einige strukturelle Weichen gestellt, die das Wachstum des Konzerns weiter unterstützen werden. Hier sind insbesondere die Wahl neuer Aufsichtsräte, die Änderung der Vergütung des Aufsichtsrates sowie die Voraussetzung für Kapitalmaßnahmen bedeutsam.

Zwei neue Aufsichtsräte wurden gewählt, die für den Konzern bei seinen zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen erfahrene und kompetente Ratgeber sein werden. Neben dem Lawa Entertainment GmbH Manager Oswald Ortiz wurde Herr Dr. Joachim Dreyer, der maßgeblich die netzunabhängige Telefongesellschaft debitel aufbaute, gewählt. Herr Dr. Dreyer hat als aktives oder ehemaliges Aufsichtsratsmitglied von Telekommunikationsgesellschaften wie Mobilcom AG, Jamba AG, Telegate AG hervorragende Kenntnisse über den Markt für Mobilgeräte und in das Segment Mobile Entertainment.

Aufsichtsräte erhalten neben einer verringerten fixen Vergütung nunmehr eine erfolgsorientierte Vergütung in Form von Phantomaktien. Eine solche erfolgsorientierte Vergütung entspricht der Empfehlung des Corporate Governance Codex. Hierdurch soll die aktive Unterstützung des Unternehmens durch Aufsichtsräte gefördert werden.

Den Aktionären wurde vom Vorstand und Aufsichtsrat die zukünftige strategische Ausrichtung der Gruppe dargelegt. Damit einhergehend wurden die notwendigen Maßnahmen für die Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen sowie die Schaffung eines bedingten und genehmigten Kapitals vorgestellt damit die Flexibilität gesichert ist und bei Bedarf das angestrebte Wachstum zügig finanziert werden kann.

Sämtliche zur Abstimmung gebrachten Vorschläge wurden mit sehr großer Mehrheit beschlossen.

Milestones 2005

More multimedia-capable mobile phones

The universal availability of multimedia-capable terminals is, of course, a prerequisite for growth in the market for mobile services. In particular, this relates to mobile phones with a high-resolution colour display, integrated speakers, sufficient storage capacity, mp3 capability and multimedia-capable software, e.g. for playing videos and . Market penetration with such devices began in 2004 and we anticipate that by the end of 2005 practically the entire target group for mobile content worldwide will be in possession of the appropriate devices. Particularly the B2C market will benefit from this trend.

Integration of Lawa AG

The objective pursued in acquiring a majority holding in Lawa AG in November 2004 was to transfer the successful business model from the Swiss B2C market to Germany and Austria, together with the expansion of B2B operations to include content available from Lawa. For the purpose of realizing these synergies, organizational units were created for developing and marketing inter-group B2C products. B2B marketing works very closely with these groups in order to support customers in the development and expansion of their business models. The response of B2B customers to the expansion of Wapme's schedule of products and services is extremely positive and there has already been a significant increase in our customer base.

Successful product launch of LoversTV

LoversTV is a complete service for mobile network and portal operators, TC enterprises and mobile entertainment companies who wish to participate in the high-yield mobile adult entertainment sector.

The Wapme Group has successfully introduced the integrated mediaformat "Lovers TV" at CeBit in Hannover. Furthermore, "Lovers TV" has been presented at MIPTV (Cannes), the trade fair for TV formats, and at World Telemédia (Prague), Europe's leading trade fair for online adult entertainment.

In Cannes, with "LoversTV" Wapme addressed TV stations which offer erotic content in the night programme together with interactive services and very well received the service range of LoversTV. The prominent position of "LoversTV" in its home market Switzerland and the related experience acquired by the "Lovers TV" team has already resulted in a contract with European satellite station, start of transmission is scheduled for the end of May this year. Co-operations with other European television channels are currently in the pipeline. On the basis of similar formats, Wapme is assuming a market potential of several thousand SMS downloads per day and a correspondingly high number of IVR minutes.

Growth financing secured

To support the expansion in content by providing the appropriate marketing and sales campaigns, particularly in the B2C market in the Germany/Austria region, a number of corporate actions were successfully completed in the first few months of 2005. On 20 January 2005 a capital increase was effected to the amount of € 156,875. As a result, the group generated a cash inflow of about € 250,000. With the capital increase of 4 April the share capital was raised by € 971,187. This resulted in a cash inflow to the group of € 2 million.

Extraordinary GM on 15 March 2005

At the extraordinary general meeting the course was set for a number of structural changes which will further promote the growth of the group. Of particular note were the election of new Supervisory Board members, changes in the remuneration of Supervisory board members and the prerequisites for capital measures.

Two persons were elected to the Supervisory Board. The new members will be experienced and competent advisors to the group in its future tasks and challenges. In addition to Oswald Ortiz, Manager of Lawa Entertainment GmbH, Tilmann Holm, CEO of VoceWeb AG, Heidelberg, and Dr Joachim Dreyer, who was instrumental in building up network-independent telephone company debitel, were also appointed to the board. As an active or former member of the supervisory boards of telecommunications companies such as Mobilcom AG, Jamba AG and Telegate AG, Dr Dreyer has acquired an outstanding knowledge of the market for mobile phones and in the mobile entertainment segment.

In addition to a reduced fixed remuneration, Supervisory Board members now receive an achievement-orientated remuneration in the form of phantom shares. This type of success-orientated remuneration complies with the recommendation of the Corporate Governance Codex. Its objective is to promote the active support of the company by its board members.

Anticipatory resolutions for the issue of convertible and/or warrant-linked bonds and the formation of contingent or authorised capital are the prerequisites for capital measures. This has secured the necessary flexibility for expediting the funding of growth.

All proposals submitted to voting were carried by a large majority.

Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss (IFRS)

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Konzernzwischenabschluss („Zwischenabschluss“) zum 31. März 2005, der auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden im Wesentlichen die gleichen Bilanzierungsmethoden angewendet, wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2004. Notwendige Anpassungen, die sich durch neue oder überarbeitete Standards ergeben, sind hinreichend erläutert. Alle zum 31. März 2005 verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) werden zu Grunde gelegt.

Der Konzernzwischenabschluss wurde in Euro bzw. T-Euro aufgestellt. Nach den Vorschriften des IFRS 2 werden im Dreimonatsabschluss 2005 erstmals die aktienkursunterlegten Vergütungsformen, share-based-payment transactions, erfasst. Der Ergebnisvortrag wurde gleichzeitig angepasst. Alle weiteren Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sind gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2004 unverändert. In der Segmentberichterstattung entspricht das Segment Handel vollständig dem Geschäftsbetrieb der more phones GmbH.

Die Höhe des Ausweises von Umsatzerlösen und Materialaufwendungen des Vorjahres wurde in Übereinstimmung mit dem wirtschaftlichen Risiko und den vertraglichen Vereinbarungen der Vertragsparteien korrigiert.

Konsolidierungskreis

Der Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2005 der Wapme Systems AG wurde unter Beachtung der Vorschriften über die Abgrenzung des Konsolidierungskreises (IAS 27) aufgestellt. Die bisher bei der Abgrenzung des Konsolidierungskreises und der Ausübung der höherrangigen Wahrechte geübten Grundsätze wurden beibehalten.

In den Konzernabschluss der Wapme Systems AG einbezogene Tochterunternehmen:

Company	Share
more phones GmbH, Rheine	59,6 %
Lawa International Holding AG, Schweiz	75,0 %

In den Konzernabschluss der Lawa International Holding AG einbezogene Tochterunternehmen:

Company	Share
Lawa AG, Zurich, Schweiz	100 %
Lawa Entertainment GmbH, Schweiz	100 %
Lawa sp.z.o.o., Krakau, Polen	100 %
Innovation Factory sp.z.o.o., Krakau, Polen	100 %
I-factory GmbH, Zurich, Schweiz	100 %

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 1. Januar – 31. März 2005

Die liquiden Mittel haben vor allem durch die weiterhin aufgelaufenen Verluste abgenommen, und betragen zum 31. März 2005 nunmehr TEUR 1.229.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert. Dies ist vor allem auf die Einbeziehung der Lawa Gesellschaften zurückzuführen, welche den Rückgang der Umsatzerlöse, verursacht durch den Abgang der Centrium, im Bereich FSP kompensieren.

Durch den kurzfristigen Aufbau von Beständen bei der more phones GmbH haben die Vorräte um TEUR 926 zugenommen.

Der Anstieg der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte um TEUR 422 ist aus der Zunahme der Forderungen aus dem Factoringverkauf gegenüber T-Mobile Deutschland TEUR 683 (Vorjahr: TEUR 330) zurückzuführen. Unter den Steuerforderungen werden wie schon im Konzernabschluss 2004 im Wesentlichen die Steuererstattungsansprüche aus Umsatzsteuer der more phones GmbH ausgewiesen. Diese wurden im Konzernabschluss 2004 in Übereinstimmung mit IAS 39 risikoadäquat wertberichtet. Die Wertberichtigung zum 31. März 2005 beträgt TEUR 403.

Die immateriellen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen die im Rahmen der Kaufpreisallokation aus dem Erwerb der Lawa International Holding AG, Zürich, Schweiz, zugewiesenen Vermögenswerte auf die technischen Plattformen (TEUR 1.800) und den Kundenstamm (TEUR 1.800). Der Rückgang der immateriellen Vermögensgegenstände um insgesamt TEUR 247 auf TEUR 4.617 ist auf planmäßige Abschreibungen zurückzuführen.

Die Finanzanlagen haben sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2004 um TEUR 49 verringert. Diese Entwicklung ist auf den Verkauf der durch die Lawa AG gehaltenen Anteile an der NTH AG zurückzuführen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind im Wesentlichen durch den Aufbau der Vorräte im Segment Handel angestiegen.

Die erstmalige Erfassung der Share-Based-Payments ist gem. IFRS 2, T.xt. 55 für den Zeitraum bis zum 31.12.2004 in der Kapitalrücklage und dem Bilanzverlust in Höhe von TEUR 497 enthalten. Die Vorjahresvergleichszahl sowie der Ergebnisvortrag und die Eröffnungsbilanzwerte wurden entsprechend angepasst. Der Aufwand aus Share-Based-Payments hat sich für das laufende

Quartal in Höhe von TEUR 93 in der Kapitalrücklage niedergeschlagen.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich im Vergleich zum Dreimonatsbericht 2004 von EUR 19,4 Mio. auf EUR 19,6 Mio. Die vergleichsweise stagnierenden Umsätze sind vor allem auf den Bereich Handel zurückzuführen. Bei der more phones GmbH sind aufgrund des umsatzsteuerlichen Ermittlungsverfahrens weiterhin die verfügbaren liquiden Mittel stark eingeschränkt. Daraus resultierend musste insbesondere das profitable Exportgeschäft der more phones deutlich reduziert werden. Insgesamt sind die Umsatzerlöse in diesem Bereich um TEUR 284 auf EUR 14,8 Mio. zurückgegangen. Auch im B2B Bereich VAS sind die Umsätze im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 742 auf EUR 3,7 Mio. zurückgegangen. Diese Entwicklung ist vor allem durch den Abgang des mit der Centrium betriebenen FSP Geschäfts und eine erhöhte Wettbewerbsintensität im Bereich B2B zurückzuführen. Der Umsatzrückgang in den Bereichen Handel und VAS wird durch die Einbeziehung der B2C Umsätze der Lawa Gruppe mehr als kompensiert.

Im Personalaufwand des ersten Quartals 2005 sind TEUR 93 (Vorjahr: TEUR 93) für Share-Based-Payments enthalten.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen TEUR 1.069 und haben sich gegenüber dem Dreimonatsbericht 2004 um TEUR 247 erhöht. Grund hierfür sind vor allem im Zusammenhang mit den durchgeführten Restrukturierungsmaßnahmen angefallenen außerordentlichen Rechts- und Beratungskosten, die Aufwendungen für die außerordentliche Hauptversammlung, Messekosten sowie darüber hinaus Werbungs- und Marketingkosten für den B2C Markteintritt in Deutschland und Österreich.

Die Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte haben sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 174 auf TEUR 369 erhöht, was im Wesentlichen durch die Aktivierung von Vermögenswerten im Rahmen der Kaufpreisallokation aus dem Erwerb der Lawa International Holding AG, Zürich, Schweiz, begründet ist.

Die Zinsaufwendungen betreffen vor allem die durch die Wapme Systems AG begebenen Wandelanleihen sowie die Zinsen für das Darlehen der more phones. Die Zinszahlungen im Dreimonatszeitraum betragen TEUR 170 (Vorjahr TEUR 47). Die Zinserträge resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung der Wertberichtigungen auf die Umsatzsteuerforderungen der more phones.

Das EBITDA-Ergebnis betrug im Dreimonatszeitraum TEUR - 990 (Vorjahr TEUR - 783). Das EBIT betrug zum Berichtsstichtag TEUR -1.359 und hat sich um TEUR -380 gegenüber dem 31. März 2004 verändert. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt nunmehr TEUR - 1.482.

Die Ertragsteuerzahlungen beliefen sich im Dreimonatszeitraum auf TEUR 1 (Vorjahr: TEUR 2)

Ergebnisse nach dem Bilanzstichtag

Der Vorstand der Wapme Systems AG hat mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom 4. April 2005 beschlossen, das genehmigte Kapital gemäß § 4.9 der Satzung teilweise auszunutzen und eine Barkapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts um 971.187 Inhaberaktien durchzuführen. Damit erhöht sich das Grundkapital der Wapme Systems AG von EUR 9.711.875 um EUR 971.187 auf EUR 10.683.062. Die Aktien wurden zu einem Preis von EUR 2,13 je Stückaktie platziert. Dies entspricht einem Gegenwert in Höhe von insgesamt EUR 2,07 Mio

Der Vorstand der Wapme Systems AG hat in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat beschlossen, die Platzierung der Wandelanleihe 2005/2007 zu beenden. Die mit einem Kupon von 5,25 Prozent ausgestattete Wandelanleihe sollte bei institutionellen und privaten Investoren zu einem Preis von EUR 2,60 je Aktie platziert werden. Aufgrund der ungünstigen Entwicklung an den Kapitalmärkten war die Emission nur in sehr geringem Umfang möglich.

Haftungsverhältnisse

Gegenüber der Volksbank Düsseldorf Neuss eG bestehen Avalverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 69 (Vorjahr: TEUR 69). Es handelt sich hierbei um Avalkredite (z.B. für Miete). Weiterhin besteht eine Bürgschaft der Wapme Systems AG für die Laufzeit des Mietvertrages der more phones GmbH für die angefallenen Mietzinsforderungen sowie eine Höchstbetragsbürgschaft in Höhe von TEUR 1,4 für einen geleasteten Gegenstand.

Für Leasingverträge wurde eine Sicherheit in Form von Festgeld in Höhe von TEUR 173 (Vorjahr: TEUR 173) bei der Dresdner Bank AG hinterlegt.

Notes on the group's interim report (IFRS)

Accounting and valuation principles

The Interim Consolidated Financial Statements ("Interim Financial Statements") for the three months ending 31 March 2005 were prepared in conformance with International Accounting Standard (IAS) 34 "Interim Financial Reporting" for the most part using the same accounting methods as in the Consolidated Financial Statements for the 2004 financial year. Adequate explanations have been provided for the necessary adjustments due to new or revised standards. All binding interpretations of the International Financial reporting Interpretations Committee (IFRIC) as of 31 March 2005 have been taken into consideration.

The Interim Consolidated Financial Statements were prepared in euros (€). In conformance with the provisions of IFRS 2, share-base payment transactions were shown for the first time in the three-month report 2005. Profit/loss carried forward was likewise adjusted. All other balance sheet and evaluation principles remain unchanged in relation to the consolidated financial statements as of 31 December 2004. In segment reporting, the trade segment corresponds in its entirety to the operations of more phones GmbH.

The amounts disclosed under Sales revenue and cost of materials in the previous year were adjusted in accordance with the economic risk and the agreements of the contracting parties.

Reporting entity

The consolidated financial statements of Wapme Systems AG as of 31 March 2005 were prepared in compliance with the regulations for the definition of the reporting entity (IAS 27). The principles hitherto applied to the definition of the reporting entity and the exercise of coherent voting rights were observed.

Subsidiaries incl. in the consolidated financial statements of Wapme Systems AG:

Company	Share
more phones GmbH, Rheine	59,6 %
Lawa International Holding AG, Switzerland	75,0 %

Subsidiaries incl. in the consolidated financial statements of Lawa Int. Holding AG:

Company	Share
Lawa AG, Zurich, Switzerland	100 %
Lawa Entertainment GmbH, Switzerland	100 %
Lawa sp.z.o.o., Krakau, Poland	100 %
Innovation Factory sp.z.o.o., Krakau, Poland	100 %
I-factory GmbH, Zurich, Switzerland	100 %

Net worth, financial position and earnings for the period 1 Jan. - 31 Mar. 2005

Mainly due to the continued accumulated losses there has been a decline in cash and cash equivalents assets to € 1,229,000 as of 31 March 2005.

Compared to the previous year, accounts receivable were virtually unchanged. This is for the most part attributable to the incorporation of the Lawa companies, which offset the decline in revenues in the FSP sector due to the disposal of Centrium.

The short-term accumulation of stocks at more phones GmbH has caused inventory to increase by € 926,000.

The growth of € 422,000 in other current assets is attributable to increased receivables from factoring sales to T-Mobile Deutschland to the amount of € 683,000 (previous year: € 330,000). As already shown in the consolidated financial statements for 2004, tax claims consist for the main part of tax refund claims by more phones GmbH. In conformance with IAS 39, the latter were value-adjusted with adequate provision for risks. The write-off as of 31 March 2005 amounted to € 403,000.

For the most part, intangible assets comprise assets apportioned to the technical platforms (€ 1,800,000) and customer base (€ 1,800,000) in the course of purchase price allocation at the time of initial consolidation of Lawa international Holding AG, Zurich, Switzerland. The total decline of € 247,000 in intangible assets to € 4,617,000 is attributable to scheduled amortisation.

Compared to the previous year, at the close of the 2004 financial year financial investments had fallen by € 49,000. This development is due to the sale of shares in NTH AG held by Lawa AG.

The increase in accounts payable is primarily due to the accumulation of stocks in the wholesale segment.

Pursuant to IFRS 2, Txt. 55 the initial recognition of share-based payments of € 497,000 for the period until 31 December 2004 is included in the capital reserves and balance sheet loss. The quarter-on-quarter comparable figure, as well as the profit/loss carried forward and the opening balance sheet values were adjusted accordingly. € 93,000 in expenses for share-based payments for the current quarter are reflected in capital reserves.

In comparison to the three-month report 2004, sales revenues increased from € 19.4 million to €

19.6 million. Relatively stagnant sales can for the most part be ascribed to the wholesale sector. Due to the fiscal proceedings concerning more phones GmbH, there continues to be a restricted availability of funds. As a consequence, a substantial reduction in the profitable export business of more phones was inevitable. Overall, sales revenues in this sector fell by € 284,000 to € 14.8 million. Similarly, revenue in the B2B sector fell by € 742,000 to € 3.7 million compared to the previous year. This development is mainly due to the disposal of Centrium's FSP business and increased intensity of competition in the B2B sector. The decline in revenues in the wholesale and VAS sectors has been more than offset by the inclusion of B2C sales of the Lawa Group.

Personnel costs for the first quarter of 2005 include € 93,000 (previous year: € 93,000) for share-based payments.

Other operating expenses stood at € 1,069,000, representing a quarter-on-quarter increase of € 247,000. The main reasons for this were the non-recurrent legal and advisory expenses incurred in connection with the restructuring measures, expenses for the extraordinary general meeting, trade fair costs and additional advertising and marketing costs for B2C market entry in Germany and Austria.

A quarter-on-quarter comparison shows that depreciation and amortisation on fixed and intangible assets increased by € 174,000 to € 369,000, this being mainly attributable to the capitalisation of assets in the course of purchase price allocation from the acquisition of Lawa International Holding AG, Zurich, Switzerland.

Interest expenses pertain for the most part to convertible bonds issued by Wapme Systems AG and interest for the loan taken out by more phones. Interest payments in the three-month period stood at € 170,000 (previous year € 47,000). Interest income results primarily from the reversal of value adjustments on VAT receivables by more phones.

EBITDA in the three-month period stood at € -990,000 (previous year € -783,000). EBIT on the reporting date stood at € -1,359,000, representing a change of € -380,000 over 31 March 2004. Operating losses now stand at € -1,482,000.

Tax amount on income received in the three-month period stood at € 1,000 (previous year € 2,000).

Events after the balance sheet date

With the approval of the Supervisory Board of 4 April 2005, the Management Board of Wapme Systems AG has decided to partly utilise the authorised capital pursuant to Art. 4.9 of the Articles of Association and to implement a cash capital increase of 971,187 bearer shares to the exclusion of subscription rights. The share capital of Wapme Systems AG thus increases by € 971,187 from € 9,711,875 to € 10,693,062. The shares were placed at € 2.13 per individual share certificate. This represents a total amount of € 2.07 million.

In consultation with the Supervisory Board, the Management Board of Wapme Systems AG decided to terminate the placement of the convertible bond 2005/2007. The convertible bond, furnished with a coupon of 5.25%, was to be placed with institutional and private investors at a price of € 2.60 per share. Due to adverse trends on the capital market, the emission was only possible to a very limited extent.

Contingent liabilities

Surety liabilities of € 69,000 exist towards Volksbank Düsseldorf Neuss eG (previous year: € 69,000). The latter are surety credits (e.g. for rental payments). Furthermore, a surety bond furnished by Wapme Systems AG exists for accrued rental payments for the duration of the rental lease of more phones GmbH, as well as a fixed liability guarantee to the amount of € 1,400 for a leased object.

A guarantee for leasing agreements was deposited in the form of a fixed-term deposit of € 173,000 (previous year: € 173,000) at Dresdner Bank AG.

Kennzahlen (Quartalsvergleich) Key figures (quarter-on-quarter comparison)

	Q1 2005*	Q4 2004*	Q3 2004*	Q2 2004*	Q1 2004*	Q4 2003*	Q3 2003*
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Gesamtleistung / Overall performance	19.742	18.793	16.279	12.434	19.751	34.099	41.989
EBITDA	-990	-933	-1.968	-1.398	-783	297	227
EBIT	-1.359	-2.254	-933	-1.888	-978	-498	-7
Jahresfehlbetrag IFRS per 31.03.05 / Net loss IFRS as of 31.03.2005	-1.445	-3.788	-834	-1.853	-1.106	-1.676	-904

*ungeprüft / unaudited

Gewinn- und Verlustrechnung IFRS

Statement of income IFRS

	01.01. - 31.03.2005*	01.01. - 31.03.2004*
	€	€
1. Umsatzerlöse / Sales revenues	19.584.421,26	19.433.741,57
2. Sonstige betriebliche Erträge / Other operating income	94.421,51	243.188,07
3. Bestandsveränderungen / Changes in inventories	0,00	0,00
4. Andere aktivierte Eigenleistungen / Other capitalised self-constructed assets	63.370,70	74.393,11
5. Gesamtleistung / Overall performance	19.742.213,47	19.751.322,75
6. Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen / Cost of purchased materials and services	-18.437.532,45	-18.724.274,67
7. Personalaufwand / Personnel expenses	-1.225.702,16	-988.935,78
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen / Other operating expenses	-1.068.621,18	-821.244,47
9. EBITDA	-989.642,32	-783.132,17
10. a) Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte inkl. Firmenwert / Depreciation of fixed assets incl. goodwill	-368.903,10	-194.691,36
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens / Depreciation of current assets	0,00	0,00
c) Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens / Appreciation of current assets	0,00	0,00
11. EBIT	-1.358.545,42	-977.823,53
12. Zinserträge/ -aufwendungen / Interest income and expenses	-111.979,99	-42.882,85
13. Zuschreibungen/Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens / Appreciation/depreciation of financial assets and marketable securities	0,00	0,00
14. Ergebnis vor Steuern nach periodenfremden Aufwendungen (und Minderheitenanteilen)/ Earnings before taxes after expenses unrelated to the accounting period (and minority interest)	-1.470.525,41	-1.020.706,38
15. Andere Periodenfremde Aufwendungen / Other expenses not related to the accounting period	0,00	0,00
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag / Taxes on income and earnings	-11.724,07	-69.793,23
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Result from ordinary activities	-1.482.249,48	-1.090.499,61
18. Minderheitenanteile / Minority interest	37.365,49	-14.940,08
19. Jahresfehlbetrag / Net loss	-1.444.883,99	-1.105.439,69
20. Ergebnis je Aktie (unverwässert) / Earnings per share (basic)	-0,15	-0,18
21. Ergebnis je Aktie (verwässert) / Earnings per share (diluted)	-0,14	-0,17
22. Ergebnis je Aktie (verwässert inklusive Wandelanleihe 2004) / Earnings per share (diluted incl. convertible bond 2004)	-0,12	-0,16
23. Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) / Weighted average shares outstanding (basic)	9.711.875 Stk.	6.113.750 Stk.
24. Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) / Weighted average shares outstanding (diluted)	10.047.375 Stk.	6.527.083 Stk.
25. Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert inklusive Wandelanleihe 2004) / Weighted average shares outstanding (diluted incl. convertible bond 2004)	12.297.375 Stk.	6.932.550 Stk.

*ungeprüft / unaudited

Bilanz (Aktiva) / Balance sheet (assets) (IFRS)

AKTIVA / ASSETS	31.03.2005*	31.12.2004
	€	€
A. Langfristige Vermögenswerte / Long-term assets		
I. Immaterielle Vermögenswerte / Intangible assets	4.616.628,83	4.863.451,24
II. Firmenwert / Goodwill	706.480,08	706.480,08
III. Sachanlagen / Property, plant and equipment	716.740,58	754.390,81
IV. Finanzanlagen / Financial assets and investments	294.384,46	342.959,59
V. Ausleihungen / Loans	0,00	0,00
VI. Latente Steuern / Deferred taxes	2.955.014,39	2.955.014,39
	9.289.248,34	9.622.296,11
B. Kurzfristige Vermögenswerte / Current assets		
I. Vorräte / Inventories	1.054.386,00	127.942,00
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Trade accounts receivable	2.959.015,78	3.005.524,68
III. Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich / Accounts receivable due from affiliated companies	111,00	6.441,52
IV. Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte / Prepaid expenses and other current assets	1.026.443,21	604.107,03
V. Steuerforderungen / Tax claims	5.237.346,13	4.970.660,32
VI. Wertpapiere / Securities	0,00	0,00
VII. Liquide Mittel / Cash and cash equivalents	1.229.158,31	2.269.301,30
	11.506.460,43	10.983.976,85
Total Aktiva / Total Assets	20.795.708,77	20.606.272,96

*ungeprüft / unaudited

Bilanz (Passiva) / (IFRS)

Balance sheet (Liabilities and shareholders' equity)

PASSIVA / LIABILITIES AND SHAREHOLDERS' EQUITY	31.03.2005*	31.12.2004
	€	€
A. Eigenkapital / Shareholders' equity		
I. Gezeichnetes Kapital / Subscribed Capital	9.711.875,00	9.555.000,00
II. Kapitalrücklage / Additional paid-in capital	29.001.469,56	28.819.922,83
III. Bilanzverlust / Accumulated deficit	-31.679.991,13	-30.235.107,14
IV. Erfolgsneutrale Wertänderung / Other comprehensive loss not affecting net income/loss	0,00	0,00
V. Ausgleichsposten aus der Fremdwährungsumrechnung / Adjustment item from foreign currency conversion	-2.312,48	0,00
VI. Minderheitenanteile / Minority interest	562.155,35	600.241,45
	7.593.196,30	8.740.057,14
B. Langfristige Verbindlichkeiten / Non current liabilities		
I. Langfristige Anleihen / Long-term loans	4.560.000,00	4.560.000,00
II. Latente Steuern / Deferred tax	245.306,96	253.053,92
	4.805.306,96	4.813.053,92
C. Kurzfristige Verbindlichkeiten / Current liabilities		
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten / Liabilities due to banks	489.238,12	371.331,66
II. Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen / Short term debt and current portion of long-term debt	1.250.000,00	1.250.000,00
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Trade accounts payable	3.559.536,05	2.903.465,15
IV. Verbindlichkeiten im Verbundbereich / Accounts payable due to affiliated companies	0,00	0,00
V. Erhaltene Anzahlungen / Advance payments received	0,00	0,00
VI. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten / Other current liabilities	1.838.008,13	1.252.278,81
VII. Steuerrückstellungen / Provisions for taxes	411.798,87	399.393,59
VIII. Sonstige Rückstellungen / Other provisions	829.353,77	805.060,56
IX. Rechnungsabgrenzungsposten / Deferred income	19.270,57	71.632,13
	8.397.205,51	7.053.161,90
Total Passiva / Total liabilities and shareholders' equity	20.795.708,77	20.606.272,96

*ungeprüft / unaudited

Kapitalflussrechnung IFRS / Cash flow statement IFRS

	01.01. - 31.03.2005*	01.01. - 31.03.2004*
	T€	T€
1. Fehlbetrag für die Periode / Net loss for the period	-1.445	-1.105
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens / Depreciation / write-up of fixed assets	369	195
3. +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen / Increase/decrease in provisions	37	-320
3a. +/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge / other income/expenses not affecting net income	93	93
4. +/- Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens / Profit/loss from the disposal of fixed assets	0	0
5. +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind / Increase/decrease in inventories, accounts receivable and other assets not attributable to investing or financing activities	-1.619	-1.280
6. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind / Increase/decrease in trade accounts payable and other liabilities not attributable to investing or financing activities	1.141	1.124
7. = Mittelzufluß/-abfluß aus laufender Geschäftstätigkeit / Cash inflow/outflow from operating activities	-1.424	-1.293
8. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens / Cash inflow from disposal of fixed assets	112	0
9. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen / Cash outflow from investments in fixed assets	-32	-12
10. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen / Cash outflow from investments in intangible assets	-65	-76
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen / Cash outflow from investments in financial assets	0	-119
12. - Auszahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten / Cash outflow from the sale of consolidated companies and other business units	6	0
13. - Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten / Cash outflow from the purchase of consolidated companies and other business units	0	0
14. = Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit / Cash inflow/outflow from investing activities	21	-207
15. + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen / Cash receipts from issue of share capital	245	2.814
16. +/- Ein- und Auszahlungen aus der Erhöhung/Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten / Cash inflow/outflow from the increase/redemption of bonds and (financial) loans	118	0
17. = Mittelzufluß/-abfluß aus der Finanzierungstätigkeit / Cash inflow/outflow from financing activities	363	2.814
18. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 7, 14 und 17) / Cash in cash and cash equivalents (lines 7, 14, 17)	-1.040	1.314
19. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode / Cash and cash equivalents at the beginning of the period	2.269	1.344
20. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode / Cash and cash equivalents at the end of the period	1.230	2.658

*ungeprüft / unaudited

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals IFRS / Development of consolidated shareholders' equity IFRS

	Gezeichnetes Kapital / Subscribed capital	Kapital- rücklage / Additional paid-in capital	Ergebnis- rücklage / Retained earnings	Erfolgs- neutrale Wert- veränderung/ Accumulated other compre- hensive income/loss related to IAS 39	Ausgleichs- posten aus der Fremd- währungs- umrechnung / Adjustment item from foreign currency conversion	Ergebnis / Result	Minderheiten- anteile / Minority interest	Gesamt / Total
	€	€	€	€	€	€	€	€
Stand / As per 01.01.2004	6.113.750,00	26.356.876,15	-18.949.652,57	-157.678,00	0,00	-3.705.590,53	324.437,19	9.982.142,25
Umbuchungen / Transfers			-3.705.590,53			3.705.590,53		0,00
Eigenkapitalbeschaffungskosten / Equity capital procurement costs		-51.670,00						-51.670,00
Erfolgsneutrale EK Veränderung durch Erwerb eigener Anteile / Change in shareholders' equity not affecting net income due to reacquired own equity instruments		27.044,02						27.044,02
Konzernfehlbetrag / Consolidated net loss for the period						-1.105.409,48		-1.105.409,48
Zugang Minderheitenanteile / Increase minority interest							14.940,00	14.940,00
Share-Based-Payments (IFRS2)		92.744,48						92.744,48
Stand / As per 31.03.2004	6.113.750,00	26.424.994,65	-22.655.243,10	-157.678,00	0,00	-1.105.409,48	339.377,19	8.959.791,27
Stand / As per 01.01.2005	9.555.000,00	28.819.922,83	-22.655.243,10	0,00	0,00	-7.579.864,04	600.241,45	8.740.057,14
Umbuchungen / Transfers			-7.579.864,04			7.579.864,04		0,00
Kapitalerhöhung / Capital increase	156.875,00	97.262,50						254.137,50
Eigenkapitalbeschaffungskosten / Equity capital procurement costs		-8.490,25						-8.490,25
Konzernfehlbetrag per 31.03.05 / Net loss for the period						-1.444.883,99		-1.444.883,99
Ausgleichposten aus der Währungsumrechnung / Adjustment item from foreign currency conversion					-2.312,48			-2.312,48
Share-Based-Payments (IFRS2)		92.744,48						92.774,48
Zugang Minderheitenanteile / Increase minority interest							-38.086,10	-38.086,10
Stand / As per 31.03.2005 *	9.711.875,00	29.001.469,56	-30.235.107,14	0,00	-2.312,48	-1.444.883,99	562.155,35	7.593.196,30

*ungeprüft / unaudited

Konzern-Segmentberichterstattung / Consolidated segment reporting (IFRS)

Der Wapme Systems Konzern war in den ersten 3 Monaten von 2005 in den Geschäftsfeldern VAS, Handel und Software tätig. Das Segment Software wird wegen Unwesentlichkeit gemäss IAS 14.36c dem Zentralbereich zugeschlagen.

VAS: Erstellung und Angebot von Mehrwertdiensten über Kooperationspartner und eigene Kommunikationsplattformen sowie SMS Dienstleistungen.

Software: Veräußerung von selbst erstellter Software in den Bereichen des mobilen Internets.

Handel: Handel mit Hard- und Software.

In the first three months 2005, the Wapme Systems group was active in the fields of VAS, trading and software. The software segment is of an insignificant size and has been allocated to the core business in accordance with IAS 14.36c

VAS: Creation and offer of value added services through cooperation partners and the group's own communication platforms as well as SMS.

Software: Sale of proprietary software in the mobile internet sectors.

Trading: Trading in hardware and software.

jeweils 01.01. - 31.03.* / each 01.01. - 31.03.*	VAS		Handel / Trade		Gesamt / Total	
	2005	2004	2005	2004	2005	2004
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Segmenterträge / Segment income						
- mit externen Dritten / with third parties	4.798	4.338	14.785	15.069	19.583	19.407
- Intersegmenterlöse / inter-segment revenue	0	0	0	0	0	0
Erträge / Income Revenues	4.798	4.338	14.785	15.069	19.583	19.407
Aktivierete Eigenleistung / Capitalised self-constructed assets	63	74	0	0	63	74
Bestandsveränderungen / Change in inventories	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge / Other income	0	0	67	11	67	11
Segmentgesamtleistung / Total segment income	4.861	4.412	14.852	15.080	19.713	19.492
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen / Cost of purchased materials and services	-3.775	-3.862	-14.663	-14.861	-18.438	-18.723
Zwischensumme / Sub-total	1.086	550	189	219	1.275	769
Personalaufwand / Personnel expenses	-582	-126	-53	-63	-635	-189
Sonstiger betrieblicher Aufwand / Other operating expenses	-423	-124	-35	-64	-458	-188
EBITDA	80	300	102	92	182	392
Abschreibungen / Depreciation	-275	-127	-1	-1	-275	-128
Segmentergebnis (= Betriebsergebnis) / Segment result (= operating result)	-194	173	101	91	-93	264

*ungeprüft / unaudited

Konzern-Segmentberichterstattung / Consolidated segment reporting (IFRS)

Überleitung jeweils 01.01. - 31.03.* / Reconciliation of segments each 01.01.-31.03.*	2005	2004
	T€	T€
Segmenterträge / Segment sales revenue	19.583	19.407
Sonstige Umsatzerlöse / Other sales revenue	2	26
Zwischensumme / Subtotal	19.585	19.433
Abzüglich intersegmentäre Umsatzerlöse / minus inter-segment revenue	0	0
Erträge laut Abschluss / Sales revenue according to report	19.585	19.433
Ergebnis der Segmente / Segment results	-93	265
Nicht zuordenbare Posten / Un-allocated items		
- Erträge des Zentralbereiches / Revenue of the corporate center	30	258
- Aufwendungen des Zentralbereiches / Expenses of the corporate center	-1.295	-1.501
Betriebsergebnis laut Abschluss / Operating result according to report	-1.359	-978

Konzern Segmentberichterstattung nach Regionen jeweils 01.01. - 31.03.* / Consolidated segment reporting by region each 01.01. - 31.03.*	2005	2004
	T€	T€
Inland / Domestic	14.288	7.241
EU-Länder / EU countries	2.749	10.600
Drittländer / Other countries	2.547	1.592
Segmenterträge / Segment sales revenue	19.585	19.433

*ungeprüft / unaudited

Unternehmenskalender / Financial calendar 2005

2005

15. August

30. August

15. November

Halbjahresbericht 2005 / Half Year Report 2005

Ordentliche Hauptversammlung 2005 / Annual General Meeting 2005

Neunmonatsbericht 2005 / Nine Month Report 2005



Vogelsanger Weg 80
40470 Düsseldorf
Germany

Telefon: +49-211-74845-0
Telefax: +49-211-74848-299

E-mail:

Investor Relations:

Public Relations:

Unternehmen/Company:

ir@wapme-group.de

pr@wapme-group.de

info@wapme-group.de